

Geschichte zum Begreifen Zur steirischen Sozialgeschichte (4 UE)

Mit Hilfe von Originaldokumenten und Originalgegenständen bekommen die SchülerInnen ein Gefühl für den Wandel der steirischen und österreichischen Gesellschaft, wobei das Schwergewicht auf den Zeitraum von 1938 bis in die 1980er-Jahre gerichtet ist.

Um Geschichte tatsächlich „begreifbar“ zu machen, können die SchülerInnen originale Briefe, Fotografien, Werbeprospekte, Fahrkarten usw. in die Hand nehmen, sie können in Zeitungen und Büchern aus den vergangenen Jahrzehnten blättern und einige originale Gegenstände (Reisebügeleisen, alte Brillen, Fotoapparat usw.) ausprobieren.



Der zweite Teil des Workshops widmet sich der eigenen Familien- und Ortsgeschichte. Zu diesem Zweck werden die SchülerInnen (mittels eines von uns erstellten kurzen Fragenkatalogs bzw. Elternbriefes) gebeten, Fragen an die Eltern und Großeltern zu stellen und eigene Originaldokumente und Gegenstände mit in die Schule mitzubringen. Neben der Förderung des Dialogs zwischen den Generationen über die Geschichte des unmittelbaren Umfeldes, wird so ein persönlicher Bezug der SchülerInnen zu ihrer Geschichte in der Familie und im Ort hergestellt.

Hauptsächlich verwendete Methoden sind Gruppenarbeiten und Einzel- bzw. Gruppenpräsentationen sowie ein einführender Vortrag.



Zielgruppe und Abwicklung

- Bei ausreichender Lesekompetenz ist dieser Workshop bereits für SchülerInnen ab der 4. Klasse Volksschule geeignet.
- Aufgrund der Komplexität der Materie sind historisches Basiswissen und gute Lesekenntnisse von Vorteil, allerdings keine Vorbedingung!
- Eine Einbindung in größere Schulprojekte ist sinnvoll.
- Die maximale TeilnehmerInnenzahl soll dabei 30 Jugendliche nicht überschreiten!
- Die Anmeldung erfolgt direkt bei XENOS, wobei die Buchung einige Wochen vor dem Einsatz erfolgen sollte, um Terminreservierung und Kommunikation mit den betreffenden KlassenlehrerInnen zu ermöglichen.
- Kosten: 190.- Euro/Workshop + Fahrtspesenersatz

Kontakt

Für Fragen, Auskünfte und Anmeldungen wenden Sie sich bitte an:

XENOS – Verein zur Förderung der soziokulturellen Vielfalt

Morellenfeldgasse 15, 8010 Graz

Tel. 0699-10390453

Email: joachim.hainzl@verein-xenos.net